

## HANDLUNGSANLEITUNG

## Vernissage

**Laden Sie Ihre Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein zu einer Vernissage. Ausgestellt werden Bilder, Plakate, Collagen oder auch Skulpturen, die die Lernenden selbst erstellt haben. Dabei kann ein Thema gewählt werden, dass in die Veranstaltung einführen soll oder auch Ergebnisse präsentiert. Die Vernissage ist eine vielseitig einsetzbare kreative Methode.**

**Ziel:** In ein Thema einsteigen; Wissen anwenden; an Erfahrungen anknüpfen; Gefühle wahrnehmen; Informationen, Ideen, Themen, Vorschläge, Wünsche, Erwartungen, Visionen, Lösungsansätze äußern/sammeln; Ergebnisse präsentieren; Reflektieren; Perspektivenvielfalt fördern; Diskussion anregen; Phantasie anregen

**Benötigtes Material:** Moderationswand, Papierform, Stifte, Mal-Utensilien, Scheren, Klebstoff, Bilder, Grafiken, Fotos, Postkarten, Kataloge, Zeitschriften, Stoffreste, Draht, Schnur, Wolle, Filz, buntes Papier

**Dauer:** Vernissage planen bis zu 20 Minuten, Präsentieren pro Ausstellungsobjekt fünf Minuten

### Anleitung

Der oder die Lehrende gibt ein Thema oder verschiedene Themen vor, zu dem die Lernenden in Kleingruppen Bilder/Plakate/Collagen erstellen oder eine Skulptur entwickeln. Die Ergebnisse stellen die Lernenden in Form einer Vernissage im Plenum vor, kommentieren sie und beantworten Fragen. Lehrende oder Lernende können die Vernissage auch gemeinsam moderieren. Wichtig ist es bei dieser Methode auf die gestalterischen Fertigkeiten der Lernenden achten, um Frustration zu vermeiden. Je nach Thema des Kurses sind Lernende eventuell nicht offen für diese Methode.

Quelle: Bergedick, A., Rohr, D., & Wegener, A. (2011). Bilden mit Bildern. Visualisieren in der Weiterbildung. Bielefeld: W. Bertelsmann

